

Regelkunde & Schiedsrichterdiskussionen

Beitrag von „hacklberry“ vom 22. Januar 2019, 09:19

[Zitat von Aischgrund](#)

Wenn ich mich net irre dann war doch vor dem entscheidenden 1:3 das vermeintliche gefährliche Spiel am 16er der Berliner. Wo der Berliner aber ganz klar durch den Ball im Gesicht getroffen wurde und nicht mit dem Fuß. Der darauf folgende (falsche) Freistoß für Berlin führte dann ja mehr oder weniger direkt zum Gegentreffer.

Ja ich weiß, das der trotz allem noch zu verhindern gewesen wäre, alleine wenn Löwen da mit zurück gelaufen wäre und net alibihaft Richtung eigenes Tor getrabt wäre usw. Nichts destotrotz wäre die Situation für Berlin vermutlich nie so entstanden.

Bloß mal zur Definition. Treffer mit Fuß im Gesicht ist kein gefährliches Spiel sondern ein Foulspiel. Das eine ist indirekter, das andere direkter Freistoß. Bei gefährlichem Spiel darf eben kein Körperkontakt vorliegen.